„OHNE UNS KOMMST DU HEUT' NACHT NICHT HEIM"

Was ist richtig?

Es war ein *langer / langes / langen* Abend
mit Moscow Mule und Bier
Doch der Typ ging einfach gar nicht,
auch nicht nach Pfeffi Nummer vier.
Ja, *geb's / gab's/ gib's* doch einfach zu '
eine / einen / ein Bus von uns brauchst du!

Dein Roller *fährt / fahrt* nur 40,
das Auto 110.
Und *in / auf* dem Blitzer-Foto
Ist nur dein *Gesicht / Geschichte* zu seh'n.
Nun *gib's / geb's / gab's* doch offen zu:
'ne Tram die bräuchtest du!
Ohne uns kommst du heut' Nacht nicht heim.
Ohne uns und ohne *Fahrerschein / Führerschein*
Ohne uns kommst du heut' nicht zur Ruh'.
Das, was wir woll'n, bist du.

Die Nacht, die war echt spitze,
doch sie vertrank dein Geld.
Kannst dir kein Taxi *leisten / leihen*
zu / nach Haus vom Arsch der Welt.
Ja *gib's / gab's / geb's* doch offen zu:
eine / einen / ein Bahn, die bräuchtest du!

„Es sollte nur ein Witz sein",
rufst du in vollem Lauf.
Dein Atem ist am Ende
und sie hol'n langsam auf.
Ja, *gib's / geb's / gab's* doch einfach zu:
eine / einen / ein Bus, ja *den /die /das* brauchst du!

Ohne uns kommst du heut' Nacht nicht heim.
Ohne uns hau'n sie dir eine rein.
Ohne uns kommst du heut nicht zur Ruh'.
Das, was wir woll'n, bist du.
Ohne uns kommst du heut' Nacht nicht heim.
Ohne uns *schläfst / schlafst* du heut' Nacht hier ein.
Ohne uns kommst du heut nicht zur Ruh'.
Das, was wir woll'n, bist du.